



<https://biz.li/33wl>

# TROTZ CORONA: BERUFSORIENTIERUNG WIRD AM GYMNASIUM GROSSBURGWEDEL GROSSGESCHRIEBEN

Veröffentlicht am 23.06.2021 um 23:46 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Von Mittwoch, 16. Juni, bis Freitag, 18. Juni 2021, fand

für den 10. Jahrgang des Gymnasiums Großburgwedel jeweils von 8 bis 13 Uhr ein Workshop zur Berufsorientierung unter der Leitung von Jugendcoach Constantin Weimar statt. Ziel des Workshops war es, Schülerinnen und Schüler darin zu bestärken, die eigene berufliche Zukunft aktiver zu gestalten und sie mit entsprechenden Methoden und Instrumenten vertraut zu machen. Unter anderem ging es auch darum, mit Misserfolgen klarzukommen, beispielweise mit einer Absage auf eine Bewerbung. Gelobt wurden hinterher die jugendgerechten Inhalte und die Vielseitigkeit des Angebots. Auch dass Coach Weimar seine Aufgaben sehr motivierend und lebensnah stellte und viele nützliche Tipps aus der Praxis gab, fand einhelliges Lob in der Schülerschaft. Jugendcoach Constantin Weimar war hinterher sehr zufrieden mit der Veranstaltung: "Die meisten Schülerinnen und Schüler waren sehr interessiert und begeistert dabei. Das hat richtig Spaß gemacht." Auch Ben Ziegler, der am Gymnasium für die Berufsorientierung zuständig ist, zog ein positives Fazit: "Es freut mich sehr, dass wir den SchülerInnen trotz der Umstände so ein Angebot machen konnten und es bei ihnen auch gut angekommen ist." Schulleiter Robert Baberske betonte, dass es besonders wichtig sei, bereits in der Mittelstufe mit berufsorientierenden Angeboten zu beginnen: "Zwar machen die meisten unserer Schülerinnen und Schüler das Abitur, doch nicht alle wissen sofort, was sie nach dem Ende der Schulzeit machen wollen. Da ist es umso wichtiger, frühzeitig zu informieren und auch Hilfestellungen für den weiteren Lebensweg zu geben. Besonders an dieser Stelle wird deutlich, dass man nicht nur für die Schule, sondern für das Leben lernt."